

DEKRA Automobil GmbH 1 von 2

Niederlassung Bielefeld FB: Fahrzeugtechnik / Verkehrsunfallanalyse / Ladegutsicherung
 Otto-Brenner-Str. 168 D-33604 Bielefeld, Tel.: 00 49 / 521 / 2 99 05 – 28, Fax: - 70
 E-Mail: thorsten.ludwig@dekra.com

DEKRA Automobil GmbH Otto-Brenner-Str. 168 D-33604 Bielefeld

Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG Handelsstraße 5 D-42929 Wermelskirchen	Tel. +49 2196 946 - 0 Fax +49 2196 946 25 197 Web: www.suer.de
---	--

Von: Thorsten Ludwig Bielefeld, 06.01.2011
 00 49 / 178 / 8 63 89 39

DEKRA Zertifikat 313 / 14162 702073 1809800387-11

Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG

Zurrpunkt in Verbindung mit Bodenrahmen nach

Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 00200002 und 08 304009

DEKRA Zertifikat 313 / 14162 702073 1809800387-11 für die Übereinstimmung des Zurrbügels nach Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 00200002 in Verbindung mit Bodenrahmen nach Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 08 30 4009 als zusätzliches Ladegutsicherungsmittel nach den anerkannten Richtlinien und Regeln der Technik zur Ladegutsicherung:

Hiermit bestätigen wir der Firma Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG, dass in dem DEKRA Versuch BI10/09/24-1 vom 24.09.2010 getestete Kombination von Zurrbügel in Verbindung mit Bodenrahmen den Anforderungen der DIN EN 12640 sowie den derzeit gültigen Anforderungen und Regeln der Technik zur Ladegutsicherung als zusätzliches Ladegutsicherungsmittel nach DIN-EN 12195 und Zurrpunkt nach DIN-EN 12640 entspricht und diese erfüllt.

Normen und Richtlinien:

→ VDI 2700:	Ladegutsicherung auf Straßenfahrzeugen
→ VDI 2700 Blatt 2:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ VDI 2700 Blatt 3:	Ladegutsicherungsmittel
→ VDI 2700 Blatt 4:	Lastverteilungsplan
→ VDI 2700 Blatt 5:	Qualitätssicherungssystem zur Ladegutsicherung
→ DIN EN 12195-1:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ DIN EN 12195-2:	Zurrgurte aus Chemiefasern
→ DIN EN 12640:	Zurr- und Anschlagpunkte auf Nutzfahrzeuge
→ DIN EN 12642:	Nutzfahrzeugaufbauten Code XL Anhang A und B
→ § 22 BGV D 29:	UVV-Vorschriften für Nutzfahrzeugaufbauten

Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG - Zurrpunkt Spezifikation vom 24.09.2010:

Ausführung:	Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG - Bodenrahmenprofil mit Zurrpunkt
Zurrbügel:	Zurrbügel nach Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 00200002. Es ist zwingend erforderlich, dass die Muttern, die als Gegenhalter dienen, selbstsichernd sind.
Bodenrahmenprofil:	Das Bodenrahmenprofil nach Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 08 30 4009 Stand 21.12.2010 ist gefertigt aus Stahl der Güte S380 MC. Alternativ können Bodenrahmenprofile mit identischen Stabilitätsnachweis eingesetzt werden.
Bodenrahmenprofil Anbindung:	Das Bodenrahmenprofil nach Suer Nutzfahrzeugtechnik Zeichnungsnummer 08 30 4009 Stand 21.12.2010 muss mit den Querträgern verbunden werden. Die Querträger sowie die Bodenrahmenprofilanbindung müssen den Stabilitätskriterien der DEKRA Versuche vom 24.09.2010 entsprechen.
Prüfkraft:	Soll: $1,25 \times LC$ [daN] = $1,25 \times 1.962$ [daN] = 2.452 [daN]. Dies entspricht einer nutzbaren Zurrpunktbelastbarkeit nach DIN EN 12640 von 2.000 [kg]. Keinerlei plastische Verformung und Beeinträchtigung der Funktionalität.

DEKRA Zertifikat 313 / 14162 702073 1809800387-11
Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG
Zurrpunkt in Verbindung mit Bodenrahmen nach Suer Nutzfahrzeugtechnik
Zeichnungsnummer 00200002 und 08 304009

Prüfung:	Zugprüfung in Y-Richtung, nach DIN EN 12640, in Winkelstellungen 0°- 60° aus der Vertikalen mit einem geeigneten Sicherungsmittel gemäß DIN EN 12195-1 und DIN EN 12640.
-----------------	--

Einsatzgebiet:	Als Zurrpunkt im Bodenrahmenprofil nach DIN EN 12640.
-----------------------	---

Hinweise/Auflagen:	Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass dieses Zertifikat nur für die vorgestellte und zertifizierte Bauform- und Ausführung gilt. Sie erlischt nach Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen oder Änderungen wesentlicher Bestandteile der Zurrpunktconfiguration. Die zertifizierte Zurrpunktconfiguration ist analog zur Richtlinie VDI 2700 Blatt 3.1 in regelmäßigen Abständen spätestens jedoch jährlich, beispielsweise durch DEKRA Automobil GmbH, zum Zeitpunkt der Fahrzeughauptuntersuchung gemäß § 29 StVZO, einer Überprüfung durch den Hersteller oder durch ihn autorisierte Personen zu unterziehen. Instandsetzungen und Veränderungen sind nur durch den Hersteller oder durch ihn autorisierte Betriebe zulässig;
---------------------------	---

Die Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass die Zurrpunktconfiguration dem DEKRA Dokumentationsstand vom 24.09.2010 entspricht und die gleiche Stabilität nach DIN EN 12640 aufweist wie die in den Versuchsreihen B110/09/24-1 vom 24.09.2010 getesteten Zurrpunktconfiguration.

DEKRA Sachverständiger:  Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Ludwig	FIN:..... AKZ:..... Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG D-42929 Wermelskirchen
--	--